

Hersteller: Eisele Pneumatics GmbH
Hermann-Hess-Str. 14-16
71332 Waiblingen
Germany

Eisele
PNEUMATICS GMBH

Stellungnahme

**Konformitätsaussage nach ATEX
Geräte und Schutzsysteme und Komponente zur
bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen
- Richtlinie 94/9/EG Anhang IX**

Gegenstand

Alle Produkte der Eisele Pneumatics GmbH

Bewertung und besondere Bedingungen

Alle Produkte unterliegen nicht der Richtlinie 94/9/EG. Es handelt sich hierbei nicht um Geräte, Schutzsysteme oder Komponenten nach Artikel 1 der Richtlinie. Es wurde eine Zündquellenbewertung in Anlehnung an die DIN EN 1227-1:1997; prEN 13463-1:2007 erstellt.

Das Ergebnis ist: Die Bauteile enthalten keine eigenen potenziellen Zündquellen.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung können diese Produkte in den Ex-Zonen 1, 2, 21, und 22 eingesetzt werden.

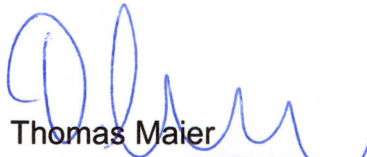
Es wird geraten, folgendes bei weiteren Zündquellenanalysen zu beachten:

1. Das Zündrisiko ist abhängig von der Verwendung
Montage und Demontage sollten nur durchgeführt werden, wenn keine explosionsfähige Atmosphäre anwesend ist (Zündfunken durch Herabfallen eines Bauteils auf rostigen Untergrund, Regelung von Verwendung von Funken erzeugenden Werkzeugen).
2. Die projizierten Oberflächen der Dichtungen sind $<20\text{cm}^2$ und damit für die Beurteilung von elektrostatischer Aufladung nicht relevant.
3. Bei Anschlüssen aus Kunststoff bzw. mit Kunststoffteilen und Schläuchen kann es zu einer elektrostatischen Aufladung kommen.
4. Anschlüsse, die Federn beinhalten, sind für die Beurteilung nicht relevant, da die Energie der Federn $<<500\text{J}$ beträgt.
5. Wir empfehlen in Zone 1 und 21 keine Anschlüsse aus Al-Legierungen zu verwenden

Weitere Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen: keine

Waiblingen, den 25. Juni 2008


Jürgen Gabriel
Techn. Geschäftsführer


Thomas Maier
Kaufm. Geschäftsführer